

Im Gespräch

Osterfestkreis, Nr. 69
Februar — Juni 2023

Pfarrblatt des katholischen Pfarrverbands Braz • Dalaas • Wald am Arlberg

*>>Ihr sollt euch all des Heiles freuen,
das über euch ergossen ward!
Es ist ein inniges Erneuen,
im Bild des Frühlings offenbart.
Was dürr war, grünt im Wehn der Lüfte,
jung wird das Alte fern und nah.
Der Odem Gottes sprengt die Gräfte -
wacht auf! Der Ostertag ist da. <<*

*Emanuel Geibel (1815–1884)
Ostermorgen*



20 Jahre Passionsspiele Klostertal

S. 10-11

Ehejubiläum Dalaas / Wald

S. 18-19

Erstkommunionsvorbereitung

S. 28; 34; 40



>> Erfüllt ist die Zeit,
und nahe gekommen ist das Reich Gottes.
Kehrt um und glaubt an das Evangelium.<<

Markus 1, 15

Meine lieben Kinder, liebe Schwestern und Brüder

Die Fastenzeit steht wieder an der Schwelle und ruft uns auf, alles aufzuräumen, was dem Herrn im Wege steht, und ihm den Weg zu bahnen. Wie wir alle wissen, ist die Fastenzeit eine Zeit der Vorbereitung auf Ostern, die vierzig Tage dauert. Das Osterfest erinnert uns an den Kern unseres Glaubens.

Darauf antwortete der Rabbi:

>>Umso wichtiger ist es für einen Menschen, sich heute umzudrehen, weil er morgen sterben kann, das heißt, er sollte jeden Tag zu Gott zurückkehren, weil er nicht weiß, wie lange er leben wird.<<

Ostern ist die Grundlage unseres christlichen Glaubens, ohne die unser Glaube sinnlos wäre, wie es der Apostel Paulus richtig formuliert:

>>Wenn aber Christus nicht auferstanden wäre, wäre unsere Predigt leer und euer Glaube sinnlos<<

1 Kor 15,14

Ein jüdischer Rabbi sagte:

>>Kehre mindestens einen Tag vor deinem Tod zu deinem Gott zurück.<<

Da sagte ein Jünger:

>>Weiß denn der Mensch, an welchem Tag er sterben wird?<<

Fastenzeit - die vierzig Tage vor Ostern - ist eine Zeit, die zur Bekehrung einlädt. Für viele Menschen wird dies nur in körperlichen Begriffen verstanden: Ernährungsgewohnheiten ändern. Abnehmen. Schlanker werden. Die kirchliche Fastenzeit meint auch dieses körperliche Fasten. Aber die Fastenzeit im religiösen Sinne lädt uns ein, unsere Seele zu erhellen, „schlank“ zu werden. Es kann sein, dass uns schlechte Einstellungen und Vorstellungen eingenommen haben, dass wir Schuldgefühle haben, die wir mit uns herumtragen und die auf uns lasten. Vielleicht läuft etwas in unserem Leben schief. Vielleicht sagen wir: So kann es nicht weitergehen... Ich sollte dies und das ändern...

Wir sollten uns ausmisten, damit wir neue Menschen werden können. Die Kirche nennt es innere Bekehrung, Buße. Wir sollten diese Umkehr unseres Verhaltens nicht auf morgen verschieben. Wir wissen nicht, ob es für uns ein Morgen gibt. Solange wir leben, können wir uns von falschen Wegen abwenden, wir können die Dinge in Ordnung bringen. Wir können uns wieder Gott zuwenden, wenn wir uns von Ihm abgewandt haben. Aber mach es jetzt. Verschiebe es nicht auf mor-

gen. Weißt du, ob es ein Morgen gibt? Nehmen wir diese Wahrheit so wie auch Mahnung ernst und bereiten wir uns richtig auf Ostern vor, so dass wir jeder Zeit bereit sind unseren zurückkehrenden Herrn richtig aufzunehmen. Ich wünsche Ihnen allen eine besinnliche Fastenzeit so wie auch frohe Ostern.

Ihr Pfr. Dr. Jose Chelangara

**>> Festzuhalten an dem Gott,
der Leben schafft mitten im Tod:
dies ist der Anspruch von Ostern. <<**

Georg Steins/Egbert Ballhorn, Licht - Wasser - Leben. Die biblischen Lesungen in der Osternacht.

Ansprechpartner im Pfarrverband

Pfr. Jose Chelangara, zuständig für die Pfarren Braz, Dalaas und Wald am Arlberg

Sprechzeiten des Pfarrers: Mittwoch 8:00- 9:30 Uhr

Tel. 05552 29 234 oder Tel. 0676 832 408 117

E-Mail: jchelangara@yahoo.co.in

Pfarrbüro Braz, Arlbergstraße 47, 6751 Braz

Öffnungszeiten: Mo- Fr, 8:00-12:00 Uhr (Ferienzeit: Freitag, 9:00-11:00 Uhr)

Sprechzeiten: Mo-Fr, 8:00-9:00 Uhr

Pfarrsekretärin: Angelika Mark / Dorota Pohl

T: 05552 29 232 | E: info@pfarrverband-braz-dalaas-wald.at

Das nächste Pfarrblatt erscheint am 28.05.2023 Redaktionsschluss: 07.05.2023

was? wann? wo?

Mentig-Jass

Wann: Jeden Montag von 13:30 bis 17:00

Wo: Haus Klostertal

Zum wöchentlichen Montag-Nachmittag-Jass würden wir uns über „Neue“ begeisterte Kartenspieler freuen.

Die Frauen vom Jasser-Team



Handarbeitsnachmittag

Wann: Mittwoch 08. März (Start: 14:00–Ende: ca. 17:00)
Folgetermine werden direkt vor Ort vereinbart

Wo: Haus Klostertal

Nach längerer Pause starten wir wieder mit diesem Kreativnachmittag.

Sie können Ihre Strick-, Stick-, Häkel- oder Näharbeiten mitbringen, bei Kuchen und Kaffee handarbeiten und dabei wertvolle Tipps und Tricks austauschen.

Andrea Rützler gibt Euch gerne unter 0660/ 5985514 nähere Auskunft.



Auf spannende Nachmittage freut sich
der Sozialkreis

Wichtig: Die Pfarrgemeinde Braz sucht!

Wir suchen eine/n Nachfolger/in für Frau Ruth Warger, die sich über viele Jahre hinweg mit Engagement und großer Liebe um den Blumenschmuck in der Kirche zum Hl. Nikolaus gekümmert hat.

Der Kirchenraum soll der Jahreszeit und dem Anlass entsprechend geschmückt werden, wobei keine floristischen Meisterleistungen erwartet werden.

Wenn DU dir das vorstellen kannst, nimm bitte unter T 05552/ 29232 Kontakt mit dem Pfarrbüro auf.

Suppentag zum 3. Fastensonntag

Wann: Sonntag 12. März ab 11:00

Wo: Gemeindesaal Maschol

Der Erlös kommt der kath. Frauenbewegung zugute—sie lädt zum Teilen mit benachteiligten Frauen ein.

Palmbuschbinden

Wann: Donnerstag 30. März um 14:30

Wo: Bei Claudia Margreitter, Obere Gasse 65, Wald am Arlberg

Am Palmsonntag sind Palmbüschen gegen eine Spende erhältlich.

Der Erlös wird für den Schmuck der Kirche verwendet.



Eucharistische Anbetung

Wann: Donnerstag 06. April um 20:00

Im Anschluss an die Gottesdienstfeier des letzten Abendmahls

Wo: Pfarrkirche Braz

Ratschen und Kinderkreuzweg

Wann: Karfreitag 07. April um 15:00

Wo: Treffpunkt beim Haus Klostertal

Anmeldung bei Ramona Burtscher 0677/ 61724752

und Caroline Wachter 0664/ 3987966 .



Im Anschluss findet der Kinderkreuzweg für Familien in der Pfarrkirche statt, wozu wir euch alle herzlich einladen.

Osterlichtverkauf in Dalaas

Wann: Karsamstag 08. April vor dem Gottesdienst

Wo: Pfarrkirche Dalaas

Die Spenden kommen Schülerinnen und Schülern in Tansania zugute.



Maiandachten in Wald am Arlberg

Die Maiandachten werden immer am Dienstag um 19:00 Uhr bei den Kapellen abgehalten. Bei schlechter Witterung finden sie in der Pfarrkirche statt.

02. Mai Mariengrotte Außerwald

09. Mai St. Martins Kapelle Außerwald

16. Mai Hl. Sebastian Kapelle

23. Mai Hl. Maria Hilf Kapelle Glongtobel

30. Mai Hl. Eligius Kapelle bei der Kraftwerksiedlung



Gelebtes Brauchtum

Durch das Tragen von Festtagstracht verleihen wir besonderen Anlässen Ausdruck. Aus diesem Grund freuen wir uns gerade bei Festtagsgottesdiensten,

Christ Himmelfahrt
Fronleichnam
Erstkommunion
Firmung
Erntedank...

über viele Menschen in Festtagstracht in unseren Kirchen.

Impressum: Pfarrgemeinden Braz, Dalaas und Wald am Arlberg.

Verantwortlich: Pfr. Jose Chelangara, Pfarramt, Arlbergstraße 47, A-6751 Braz.

Mail: info@pfarrverband-braz-dalaas-wald.at

Layout: Benjamin Heinzle, Mail: benjamin.heinzle@getzner.at

Druck: diöpress Feldkirch.

Beiträge müssen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wiedergeben.

Offenlegung nach Mediengesetz § 25: Der Alleininhaber des Pfarrblattes „Im Gespräch“ ist der röm.-kath. Pfarrverband Braz - Dalaas - Wald am Arlberg. Diese Publikation ist ein Kommunikationsorgan der Pfarren Braz, Dalaas und Wald a. A. und verbreitet Informationen und Meinungen, welche Menschen dieser Pfarre sowie die katholische Glaubensgemeinschaft betreffen.



Osterlichterverkauf in Dalaas für die Schulbildung in Tansania und Projektvorstellung am 21. Mai beim Sonntagsgottesdienst in der Pfarrkirche Wald a. A

LiebePfarrgemeinde,

auch heuer werden wir beim Auferstehungsgottesdienst in der Pfarrkirche Dalaas, wieder Osterlichter für eine freiwillige Spende, zur Unterstützung der Schulbildung in Tansania, anbieten. Zusätzlich darf ich das Leben und die Entwicklung unserer Schule im Sonntagsgottesdienst am 21. Mai in Wald vorstellen und um finanzielle Unterstützung bitten.

Mit euren Spenden wird die Ganztages-Schule „St. Joseph Day Care and Nursery School“ in Madibira unterstützt. Wie bereits berichtet, ist dies eine Schule speziell für Kinder aus armen Familien damit auch sie eine Chance auf ein gutes Bildungs-Fundament erhalten. Die staatlichen Schulen sind überfüllt mit 100 sogar bis zu 200 Kindern pro Klasse. Bei dieser großen Schüleranzahl ist ein Lernerfolg und Schulabschluss fast nicht möglich.

Pfarrer Basil Mzena, Rektor vom Mafinga-Seminary, gründete im Februar letzten Jahres, die Ganztages-Schule „St. Joseph Day Care and Nursery School“ in Madibira. Mit wenigen Kindern wurde eine Kindergartengruppe begonnen und fast wöchentlich kamen weitere Kinder dazu.

Anfang Jänner hat in Tansania das neue Schuljahr begonnen. Nun werden schon 120 Kinder in drei Klassen (Kindergarten, 1.+2.Klasse Primary) mit viel Liebe unterrichtet. Mit dem Beitrag von 150,- Euro, kann ein Kind für ein ganzes Jahr die Schule besuchen, mit Essen und allem, was es dazu benötigt. Jedoch können viele Eltern das Schulgeld nur teilweise oder gar nicht bezahlen. Somit steht Pfarrer Basil vor einer großen Herausforderung, das tägliche Leben zu finanzieren.

Die Lehrpersonen, Erzieher, Köchin, Schneiderin für die Schuluniform usw. müssen bezahlt werden. Es fehlen noch Schulbücher für die

große Kinderschar, sowie Tische und Bänke müssen dazugekauft werden, denn momentan sitzen viele Kinder beim Lernen am Boden.

Fünfzig Kinder kommen aus den umliegenden Dörfern und können nicht jeden Tag nach Hause gehen. Für sie wurden Betten gekauft, damit sie im Internat bleiben können. Das Schulgeld für diese Kinder beträgt vorläufig € 250,- pro Jahr.

Für Waisenkinder stehen die Türen in unserer Schule auch ohne Schulgeld offen.

Derzeit werden die Mahlzeiten für diese große Kinderschar auf einer Feuerstelle hinter dem Haus gekocht. Nun ist Regenzeit und somit ist es eine große Herausforderung für die Köchin genügend Essen zuzubereiten, dass niemand mit Hunger im Bauch lernen muss. Eine Küche mit Dach wäre eine große Hilfe für die Versorgung der vielen Kindern. Ein Küchengebäude wird eine unserer nächsten Aufgaben sein. Für diese große Kinderanzahl wird eine sehr große Menge an Getreide, Bohnen und Gemüse benötigt. Pfarrer Basil würde gerne ein Feld mieten, damit Getreide zur Selbstversorgung angebaut werden kann.

Sobald die bislang angefallenen Kosten gedeckt sind, werden wir mit der Erweiterung fortschreiten. In weiteren Schritten wollen wir unsere Schule bis zur 7. Schulstufe erweitern und unser großer Traum ist ein zusätzliches Zuhause für Waisenkinder und Schlafräume mit genügend Betten für Kinder mit sehr weiten Schulwegen, damit sie in einer guten, liebevollen Atmosphäre aufwachsen und lernen können.

Wenn unsere Vision in Erfüllung geht, wird diese Schule mit Gottes Hilfe vielen Kindern eine gute Zukunftsperspektive bieten. Zusätzlich bietet unsere Schule auch eine Arbeitsstätte für viele Menschen aus Madibira, damit sie ihr Familienleben mit einem geregelten Einkommen meistern können.

Mit viel Freude im Herzen blicken Pfarrer Basil und ich voraus und freuen uns über jede Unterstützung oder vielleicht auch Patenschaft, die unseren Traum weiterentwickeln und wahr werden lässt.

Mit lieben Grüßen und herzlichen Dank für eure Unterstützungen.

Bericht: Angela Leu und Pfarrer Basil Mzena



Schulbildung für Tansania-St. Josef
IBAN: AT77 3746 8000 0501 9237

Die Spenden überweise ich ohne
Abzüge direkt an Pfarrer Basil.

20 Jahre Passionsspiele Klostertal-Arlberg



Passionsspiele haben in der christlichen Tradition eine große Bedeutung. Das Mysterium vom Leben und Leiden, dem Tod und der Auferstehung Jesu Christi beschäftigt die Menschen seit frühester Zeit des Christentums. So entstand das Bedürfnis, den Gläubigen die Geschichte unseres Erlösers Jesus Christus in Bildern und szenischen Darstellungen näher zu bringen.

Erste Erwähnungen der Passionsspiele finden sich bereits im Mittelalter und in der frühen Neuzeit. In Oberammergau/Bayern wurden beispielsweise bereits im 17. Jahrhundert Passionsspiele aufgeführt, welche weltweit bekannt sind und sich bis dato großer Beliebtheit erfreuen. Die ebenfalls sehr bekannten Passionsspiele in Erl/Tirol durften im Jahr 2013 ihr 400-jähriges Jubiläum feiern.

In Vorarlberg wurde zum Ende des 19. Jahrhunderts in Götzis die Passionsgeschichte zur Aufführung gebracht. Sie konnte bis ins Jahr 1935 erfolgreich aufgeführt werden. Danach dauerte es ca. 20 Jahre, ehe das Passionsspiel in Thüringen erneut aufgeführt wurde. Trotz respektablem Erfolg wurden die Aufführungen im Jahr 1959 wieder eingestellt.

Ein über viele Jahr gehegter Herzenswunsch von Herbert Margreitter aus Dalaas ging in Erfüllung, als nach mehreren Jahren der Planung und der Vorbereitungen im Jahr 2003 die ersten Passionsspiele in Klösterle aufgeführt wurden. Er hatte sich in außerordentlichem Maße für dieses Projekt eingesetzt und gilt als Vater der Passionsspiele Klostertal-Arlberg.

Im Juli 2003 konnte die erste Premiere mit sehr großem Erfolg gefeiert werden. Seither hat sich die Darstellung des Lebens, Leidens und Sterbens Jesu Christi zu einem fixen Bestandteil im Klostertal entwickelt.

Gemeinsam, unter der Mitwirkung vieler engagierter Menschen, ist ein großartiges, sinnstiftendes und für die Identität des Klostertals sehr sichtbares Kulturprojekt entstanden. Die Darstellung der Passionsgeschichte ist auch als Teil der Verkündigung der Heilsbotschaft unseres Herrn Jesus Christus zu sehen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an jene Visionäre, die an die Passionsspiele geglaubt haben und dieses große Wagnis eingegangen sind. Ein besonderer Dank gilt auch all jenen, die immer wieder dazu beitragen, dass die Aufführungen stets möglich sind und den Besucher innen ein unvergessliches Erlebnis in unserer wunderbaren Naturkulisse bereiten. Es sei hier nicht nur an die

Darsteller*innen gedacht, sondern auch an alle Helfer*innen und guten Hände, die eine Aufführung mit all ihren Anforderungen erst möglich machen.

Im Sommer 2023 wird die nächste Auflage unserer Passionsspiele über die Bühne gehen. Die Vorbereitungen dazu laufen auf Hochtouren. Mit der Probenarbeit wurde in kleinen Gruppen bereits begonnen. Die einzigartige Inszenierung von Werner („Bimbo“) Berjak wurde überarbeitet. Die aktuelle Produktion wird sich in einigen Bereichen von jener der Vorjahre unterscheiden.

Die Passionsspiele leben davon, dass sich möglichst viele Menschen in den Dienst dieser wunderbaren Sache stellen und entweder als Darsteller*innen oder als Helfer*innen zur Verfügung stehen. Der Aufwand kann zwar nicht finanziell abgegolten werden. Das Bewusstsein aber, dass man gemeinsam etwas Großartiges und Unvergessliches geschaffen hat, kann mit Geld nicht aufgewogen werden.

Wer sich das besondere Erlebnis des Theaterspiels auf der großen Freilichtbühne in Klösterle nicht entgehen lassen und mit vielen Gleichgesinnten an dem großartigen Projekt mitarbeiten möchte, ist in der Passionsfamilie herzlich willkommen. Einige Mitwirkende bei den Passionsspielen haben ihre Liebe zum Theater ent-

deckt und spielen seither regelmäßig auf verschiedenen Bühnen.

Obwohl wir mit der Probenarbeit bereits begonnen haben, besteht immer noch die Möglichkeit, bei den Passionsspielen Kostertal-Arlberg mitzumachen.

Haben wir dein Interessierte geweckt?

Wenn ja, melde dich bitte bei Oswald Wachter (0664/2552288), einem anderen Mitglied des Organisationskomitees oder einem/einer anderen Mitwirkenden.

Wir freuen uns schon sehr auf die gemeinsame Zeit der Proben und Aufführungen. Die Premiere wird am 08. Juli 2023 stattfinden. Die weiteren Aufführungen finden an den folgenden Wochenenden, jeweils Freitag, Samstag und Sonntag, bis zum 05. August 2023 statt.

Wir würden uns sehr freuen, euch als Mitwirkende (Darsteller*innen / Helfer*innen) oder als Besucher bei einer unserer Aufführungen begrüßen zu dürfen!

Weitere Informationen sind auf der Website www.passionsspiel.at zu finden.

Bericht: Oswald Wachter, Regisseur



DAS PASSIONSSPIEL
KLOSTERTAL-ARLBERG

Mesnerehrung

Nach zweijähriger Pause konnte endlich wieder eine **Ehrung für langgediente Mesner** vorgenommen werden.

Bevor der **Festakt im Gasthof Mohren in Rankweil** abgehalten wurde, besuchten alle Mesner, die zur **15-, 25- und 35-jährigen Dienstjubiläumsfeier** eingeladen waren, einen gemeinsamen Gottesdienst in der Basilika in Rankweil.

Der **Gottesdienst wurde von Generalvikar Hubert Lenz** feierlich zelebriert. Sehr zur Freude der Mesner waren auch einige Priester aus den Heimatpfarren der Jubilare dabei, so auch unser Pfarrer José.

Bei der **Ansprache unseres Diözesanleiters Martin Salzmann** betonte er ganz besonders die Aufgaben der Mesner während der Coronavirus-Krise. Da die Aktivitäten in unseren Pfarren auf ein absolutes Minimum herunter gefahren oder gänzlich zum Erliegen kamen, war es ganz besonders wichtig, nicht nur die Kirchen auf- und zuzusperren, sondern sie auch immer einladend geschmückt zu haben.

Aus der Pfarre Dalaas erhielt **Gerlinde Stemer** und aus der Pfarre Wald am Arlberg erhielten **Mali Kopp und Erna Burtscher** eine Ehrenurkunde und die Mesner-Anstecknadel für ihr **15- jähriges Dienstjubiläum**.

Bei gutem Essen und Trinken im Gasthof Mohren konnte man anschließend mit anderen Mesnern zusammensitzen und sich über schöne und witzige Erfahrungen austauschen.

Bericht: Roman Dünser



Helfen, wo Hilfe gebraucht wird!

**Caritas
&Du**

Haussammlung der Caritas in den Pfarren

Die Caritas Vorarlberg begeht heuer ihr 100-jähriges Jubiläum. Es sind hundert Jahre, in denen gemeinsam mit vielen Spender*innen und Freiwilligen tausenden Menschen im Land konkret geholfen werden konnte. Auch wenn sich die Gesichter der Not über die Jahrzehnte verändert haben - geblieben ist, dass auch heute Menschen in scheinbar ausweglose Situationen geraten können. Manchmal direkt vor unserer Haustüre und manchmal, ohne dass wir es mitbekommen.

>>Die Not wohnt bei dir im Ort - die Hilfe aber auch<< Mit dem Ziel, Menschen in Vorarlberg, die in eine Notsituation geraten sind, wirksam zu helfen, machen sich **im Monat März rund 800 ehrenamtliche Sammler*innen** in den Pfarren auf den Weg und unterstützen durch die Haussammlung die Arbeit der Caritas Vorarlberg hier im Land.

Caritas&Du - Wir helfen!

Unter dem Motto „Caritas&Du - Wir helfen!“ kann gemeinsam viel Positives bewirkt und das Leben von Menschen in Notsituationen nachhaltig und wirksam verbessert werden. Etwa indem Kinder und Jugendliche in den 15 Lerncafés gefördert werden, oder auch indem Sozialpat*innen Menschen aus ihrer Einsamkeit herausholen, sowie geflüchtete Menschen bei der Integration in Vorarlberg unterstützen. Durch die Einzelfallhilfe können finanzielle Nöte von Familien und Einzelpersonen entschärft und neue Perspektiven erarbeitet werden.

Der Erlös wird ausschließlich für Hilfe in Vorarlberg verwendet und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Aufrechterhaltung wichtiger Einrichtungen und Angebote der Caritas.

Haussammlung der Caritas Vorarlberg

Spendenkonto: Raiffeisenbank Feldkirch IBAN AT32 3742 2000 0004 0006
Kennwort: Haussammlung 2023

www.caritas-vorarlberg.at

Übersicht Verwendung Spenden Haussammlung 2022

Gesamt: 220.284,--

Eingesetzt in den Lerncafés: 14.000,--

Sozialpatenprojekt: 28.000,--

Sozialleistungen Pfarren: 11.600,--

Einzelfallhilfen: 166.684,--

Ugandareise November 2022

vom 30.10. bis 14.11 2022

Mit Richard Burtscher, Hans Dirnbauer, Margot Dünser und Ruth Warger. Die Reise führte uns via München, Kairo Entebbe nach Palorinya wo die Missionsstation, der Comboni Missionars steht.

Seit unserer letzten Reise hat sich vieles verändert. So sind in der Missionsstation, die Werkstätten für Schreiner, Schlosser, sowie die Stalungen für die Kühe, Hühner, Enten, Gänse, Ziegen und Schweine fertig. Auch einen Teich mit Fischen gibt es (wenn nicht gerade ein kleines Krokodil Hunger hat), sodass die Selbstversorgung, aber auch die der benachbarten Bevölkerung gewährleistet sein sollte.

Die Infrastruktur wie Straßen- und Stromnetz müssen noch verbessert werden.

Strom gibt es nur aus Diesellaggregaten. Sonne wäre für Fotovoltaik - Anlagen das ganze Jahr vorhanden, nur das Geld fehlt. Ca. € 100. 000 für diese Größe, um alles mit Strom zu versorgen.

Uganda–Bruder Erich Fischnaller

Spendenkonto: Richard Burtscher
AT 52 4300 0005 9577

Verwendungszweck: „Afrika“

Ein Haus mit sieben kleinen Zimmern, jedes mit eigenem WC und einer afrikanischen Dusche steht in einem Palmenhain für die Besucher zur Verfügung—welch ein Luxus. In einem Zeltlager auf dem Gelände sind etwa **150 Jugendliche** untergebracht die aus Flüchtlingscamps kommen und hier zu **Maurern, Tischlern, Elektrikern und Landwirten** ausgebildet werden.



Joana und ihren Helferinnen verarbeiten jeden Tag 50 kg Mehl zu leckeren Brötchen, welche an die Bevölkerung verkauft und an die Schulen geliefert werden. Die Backöfen und die Knetmaschine standen vorher im Süd Sudan und konnten gerettet werden. Auch diese wurden mit Spendengeldern von Euch finanziert. Wenn ich genügend Spenden zusammen bekomme, möchte ich eine größere und stärkere Teigknetmaschine kaufen (ca. € 7000.-) damit mehr Teig auf einmal gemacht werden kann.

Ruth und Margot brachten den Einheimischen bei wie man aus Mangos leckere Marmelade machen kann. Mangos gibt es im Überfluss, sodass das Wissen um die Konservierung der Früchte in Form von Marmelade, auch im Sinne der Selbstversorgung, von Bedeutung ist. Robina die Köchin der Missionsstation war mit Begeisterung dabei und hat im zweiten Versuch auch schon selbständig gekocht. Die Marmelade ist super geworden und hatte großen Absatz. Hoffentlich machen sie so weiter.

Bruder Erich Fischnaller kann ich voll vertrauen. Die Sachspenden kommen wirklich da an, wo sie gebraucht werden.

Geldspenden gibt es nur für Medikamente, denn diese dürfen nicht eingeführt werden



Abschließend soll noch erwähnt werden, dass alle Mitreisenden die Kosten für Flug, und Unterkunft aus eigener Tasche bezahlen. Somit ist dies eine Ehrenamtliche Tätigkeit in Sinne der Ärmsten.

Bericht: Richard Burtscher

Fact-Box Uganda:

Amtssprache: Swahili und Englisch

Hauptstadt: Kampala

Regierungsform: autokratisch regierte präsidentielle Republik

Regierungschef: Premierministerin Robinah Nabbanja

Fläche: 241.037 km²

Einwohnerzahl: 47,1 Millionen

Währung: Uganda-Schilling (UGX)



hochzeiten & taufen



Lukas Lanschützer, Sohn von Martina Lanschützer und Goran Milosavac, getauft am 01. Oktober in der Pfarrkirche Braz



Jan Forchtner, Sohn von Ida und Christoph Forchtner, getauft am 12. November in der Pfarrkirche Braz



Benjamin Fehr, Sohn von Melanie und Michael Fehr, getauft am 10. Dezember in der Pfarrkirche Dalaas



Matheo Zipper, Sohn von Marion Zipper und Martin Bitschnau, getauft am 07. Jänner in der Hl. Kreuzkirche in Dalaas

ehejubiläum dalaas/wald



>> wenn wir einander lieben , bleibt Gott in uns und seine Liebe
ist in uns vollendet << 1. Joh 4, 12

Am 18. September feierten die Pfarrgemeinden Dalaas und Wald am Arlberg mit ihren Jubelpaaren in der Pfarrkirche St. Oswald **Hochzeitjubiläum.**

Mit der **Erneuerung des Eheversprechens** und der Segnung der **Ehejubiläumskerzen** wurde für die Ehejubilare die Dankesfeier zu einer besonderen Messe. Bei der **Agape** wurde auf die Jubelpaare für ihre gemeinsamen Jahre angestoßen und ihnen von Herzen **alles Gute für die Zukunft** gewünscht.

Silberne Hochzeit – 25 Jahre

Angela und Martin Fritz

Michaela und Ramon Zech

Goldene Hochzeit – 50 Jahre

Erika und Richard Liepert

Renate und Erich Drißner

Diamantene Hochzeit – 60 Jahre

Rosmarie und Alwin Margreitter

Rita und Kurt Konzett

Eiserne Hochzeit – 65 Jahre

Hildegard und Bruno Berthold



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

März

Für die von Missbrauch Betroffenen
Beten wir für alle, die an Verletzungen
leiden, die ihnen von Mitgliedern der
Kirche zugefügt wurden; mögen sie
auch innerhalb der Kirche eine kon-
krete Antwort auf ihren Schmerz und
ihre Leiden finden.



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

April

Für eine Kultur des Friedens und
der Gewaltlosigkeit
Beten wir, dass sich Frieden und
Gewaltlosigkeit dadurch ausbrei-
ten, dass sowohl Staaten als auch
die einzelnen Mitglieder der Ge-
sellschaft den Gebrauch von
Waffen einschränken.

Der Osterfestkreis

Gemeint ist damit die Zeit von **Aschermittwoch bis Pfingsten**.

Es ist die **bedeutendste Zeit** des Kirchenjahrs in deren Zentrum der **Tod Jesu am Kreuz** und seine **Auferstehung am dritten Tage** steht.

Aschermittwoch und Fastenzeit

Der Aschermittwoch markiert sowohl den Beginn der Fastenzeit, als auch den Eintritt in den Osterfestkreis. Die 40 Tage andauernde Fastenzeit << ACHTUNG: Sonntage werden nicht mitgezählt>> soll eine Zeit der Besinnung sein, in der wir uns auf Ostern vorbereiten und uns für Gott und die Menschen öffnen. Die Zahl 40 hat in der Bibel eine besondere Bedeutung und erinnert an die 40 Tage die Jesus nach seiner Taufe fastend und betend in der Wüste verbracht hat.

Karwoche

Die Karwoche ist Teil der Fastenzeit, beginnt mit dem Palmsonntag, der den Einzug Jesu in Jerusalem markiert und endet mit dem Karsamstag, der als Tag der Grabesruhe Jesu traditionell als stiller Tag begangen wird. Am Gründonnerstag gedenken wir dem letzten Abendmahl und am Karfreitag dem Kreuzestod Jesu.

Ostern

Zu Ostern feiern wir den Sieg des Lebens über den Tod—die Auferstehung Jesus Christus—und damit unweigerlich verbunden unseren Glauben an die Auferstehung der Toten und das ewige Leben. So ist der christliche Glaube untrennbar mit dem Glauben an die Auferstehung verbunden. Dazu schreibt bereits Paulus im Brief an die Korinther :

||| >>Wenn es keine Auferstehung der Toten gibt, ist auch Christus nicht auferweckt worden. Ist aber Christus nicht auferweckt worden, dann ist unsere Verkündigung leer und euer Glaube sinnlos <<

1 Kor 15,13-14

Ostern wird immer am ersten Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond gefeiert. Alle anderen beweglichen Feste des Kirchenjahrs richten sich nach dem Termin des Osterfestes aus.

Christi Himmelfahrt

40 Tage nach Ostern feiern wir Christi Himmelfahrt und damit die Heimkehr Jesus zu seinem Vater im Himmel.

Pfingsten

50 Tage nach Ostern wird das Fest des Heiligen Geistes gefeiert. Die Apostel wurden vom Heiligen Geist beseelt und verkündeten von nun an das Evangelium. Pfingsten wird aus diesem Grund oftmals als Geburtstag der Kirche bezeichnet.

Quellen:

Predigt Wandering Nikolaus >><https://www.uibk.ac.at/theol/leseraum/texte/1067.html#14><<

>><https://www.kath-kirche-vorarlberg.at/themen/liturgieboerse/osterfestkreis><<

>><https://www.vivat-shop.at/magazin/jahreskreis/osterfestkreis/was-gehoert-zum-osterfestkreis/><<

Mit der Glauben.Leben-App findet Ihr Gottesdienste und mehr ganz bequem übers Handy.

Die App ist ein Service der katholischen Kirche Österreich und kann als spiritueller Wegbegleiter gesehen werden. Die App ist in 4 Rubriken (Home / Gottesdienste / Evangelium / Beten) unterteilt:

Home

Von der Startseite aus kann auf alle Themen und Rubriken zugegriffen werden

Gottesdienste

Mittels Postleitzahl aber auch über Kartensuche lassen sich die anstehenden Gottesdienste der jeweiligen Pfarrgemeinden aufrufen

Evangelium

Hier finden sich Evangelium und Lesung des Tages, als auch weitere Informationen zur Bedeutung des aktuellen Tages (Tagesheilige)

Beten

Hier finden sich Grundgebete und es besteht die Möglichkeit Gebetsanliegen mit anderen zu teilen und für solche geteilte Anliegen zu beten.

Die App ist sowohl für IOS im App Store als auch für Android auf Google play zu finden.

Nähere Infos findet Ihr unter:

>><https://www.glaubenleben.at/><<
oder >><https://www.katholisch.at/><<



The screenshot shows the top navigation bar of the app with the text 'glauben leben' and a red logo. Below the bar is a large image of several round, textured breads. In the bottom right corner of the image, there is a circular badge with the number '11' and the text 'FEB.'. Below the image, on a purple background, is the text 'EVANGELIUM & NAMENSTAGE' followed by a quote in German: '"Wenn ich sie hungrig nach Hause schicke, werden sie unterwegs zusammenbrechen"'. At the very bottom, in small white text, is 'MK 8, 1-10'.

Adventfenster in Braz

Im letzten Advent konnten wir wieder der Tradition des Adventfensters nachkommen. An 15 Abenden wurden sechs „stille“ und neun Fenster „mit Ausschank“ weihnachtlich geschmückt und an den jeweiligen Abenden erleuchtet.

Bei den Fenstern mit Ausschank hörten die Besucher besinnliche Texte und adventliche Weisen und wurden mit warmen Getränken und einem kleinen Imbiss von den Gastgebern verwöhnt. Dafür warfen sie oft eine Spende in die bereitgestellte Box.

Der Erlös wird an Bedürftige in unserem Ort weitergegeben.

Ein Dank gilt allen, die sich bereiterklärt haben, ein Fenster zu schmücken und so diese Aktion unterstützt haben.

Bericht: Sabine Dünser



Nikolaus Braz

Allen Familien und Einrichtungen

BESTEN DANK

für die freundliche und wertschätzende Aufnahme!



Nach 2 jähriger Corona-bedingter Pause konnte der Hl. Nikolaus 2022 wieder Hausbesuche machen.

Der Hl. Nikolaus besuchte 37 Familien, die Bewohner im Haus Kloster-tal, den Weihnachtsmarkt Braz sowie die Kindergärten in Bings, Außer-braz und Innerbraz.

Für die Kinder ist der Nikolaus-Besuch mit Knecht Ruprecht und/oder Krampus nach wie vor eine aufregende, spannende und tolle Sache und bringt viele Kinderaugen zum Strahlen.

Mit den Spenden unterstützen wir die Missionsstation Comboni in Uganda

Herzlichen Dank an Thomas, Markus, Florian, Christian und Meinrad, sowie deren Knechte und Krampusse für die Unterstützung der Nikolausaktion in Braz.

Das Nikolausteam Braz

Krippenspiel fällt aus!

**Nein, das wollten wir vom Familienliturgieteam keinesfalls!
Ist es doch für viele Familien ein Pflichttermin zur Weihnachtszeit.**

Passend zum oben angeführten Thema, organisierten wir ein **Krippenfeier**, welche am **23.12. um 17 Uhr** in der Pfarrkirche stattfand. Viele Menschen folgten der Einladung, die wir an die Kindergärten und Schulen verteilten.

Zwölf engagierte Kinder aus Inner- und Außerbrach machten gern mit, probten und lernten ihre Rollen bestens. Auch die **Familie Posch** erklärte sich gern bereit, die weihnachtliche Feier musikalisch zu umrahmen.

Die Weihnachtsgeschichte wird vorgelesen. Maria und Josef, mit dem Jesuskind in der Krippe, Hirten, Schafe, Engel, Könige - alle kamen zusammen.

„Wir sind nämlich alle zur Krippe eingeladen.

So, wie die Hirten und die Könige für die gesamte Welt stehen - für Arm und Reich, alle Rassen und Länder, Alt und Jung... so sind auch wir alle zur Krippe eingeladen. **Gott macht keinen Unterschied.**

Zu Weihnachten hat er uns seinen Sohn geschenkt! Uns allen! Und auch denen, die heute nicht da sind.“

Am Ende der Feier bedankten wir uns bei allen, die uns unterstützten und mitgemacht haben und verabschiedeten uns von den zahlreichen Besuchern mit Weihnachtswünschen. Für die Kinder gab es zudem noch kleine selbstgebastelte Engelsanhänger als Geschenk.

*Familienliturgieteam Brach
Tanja, Simone und Birgit*



Das war Sternsingen 2023

Zu Beginn des Jahres brachen in Braz königliche Zeiten an. **Die Sternsingerinnen und Sternsinger waren unterwegs, um den Segen fürs neue Jahr zu bringen und für notleidende Menschen in Kenia zu sammeln.** Jeder Schritt von Caspar, Melchior und Balthasar, jede Mithilfe bei der Durchführung der Dreikönigsaktion und jede Spende in die Sternsingerkassen sind ein **großartiger Beitrag für eine bessere Welt!**

DANKE den 35 Kindern und Jugendlichen, die sich bereit erklärt haben, bei der Dreikönigsaktion mitzumachen und als drei Könige am 4. und 5. Jänner durch die Straßen und Gassen von Braz zu ziehen. Wir bedanken uns bei ihnen für die rege Teilnahme und ihren großartigen Einsatz!

DANKE den zwölf engagierten Begleitpersonen, die mit den Sternsingerinnen und Sternsingern unterwegs waren. Danke an Alice Würbel, Christina Burtcher, Elena Schnell, Tanja Koch, Heidi Winkler, Katharina Lorünser, Tobias Rosenberger, Patricia Fleischer, Stephanie Wechner, Roman Dünser, Larissa Burtcher und Barbara Dünser.

DANKE den Köchinnen und Köchen, die am Ende eines anstrengenden Tages eine Sternsingergruppe bei sich aufgenommen und verköstigt haben. Heuer war es endlich wieder möglich, den Abend bei gemütlichem Zusammensein ausklingen zu lassen. Wir möchten uns bei Martina Dünser, Andrea Descher, Verena Siegele, Katharina Malojer, Silvia Tschugmell, Isabell Hillbrand, Catrin Zimmermann, Werner Walter, Matthias Schneider, Sabine Dünser und dem Gasthof Rössle sowie dem Hotel Traube für das köstliche Essen bedanken.

DANKE den Damen, die uns bei der Reinigung der Sternsingerkleidung unterstützt haben. Danke an Monika Bertsch, Ruth Warger, Hilde Goldner und Bianca Burtcher.

DANKE an Pfarrer José und der Brazer Projektmusik, die den Festgottesdienst am 6. Jänner mit uns mitgestaltet haben. Ebenfalls haben wir uns sehr darüber gefreut, dass alle Sternsingerinnen und Sternsinger bei diesem Gottesdienst mitgewirkt haben.

DANKE euch liebe Brazerinnen und Brazer, denn ihr habt den drei Königen und ihren Begleiterinnen und Begleitern die Türen geöffnet und erneut einen Rekordbetrag von **€ 9.574,78** gespendet. **Ein herzliches Vergelt's Gott!**

DANKE an alle helfenden Hände, die uns bei der Dreikönigsaktion unterstützen. Es ist jedes Jahr eine ganz besondere Zeit mit viel Spaß, Hilfsbereitschaft, Zuversicht und Zusammenhalt.

*Das Sternsingerteam
Edith, Patricia, Manuela, Karin,
Stephanie, Roman, Larissa und Barbara*



Erstkommunionsvorbereitung

In Gottes Hand geborgen, erwarten wir getrost was kommen mag. Am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Liebe Gemeinde,

>>In Gottes Hand geborgen<<, so lautet das Thema, unter dem sich die Kommunionkinder in der Pfarrkirche Hl. Nikolaus in Braz am 30. April 2023 um 10 Uhr vorstellen.



Die Vorbereitung auf die heilige Kommunion, möchte die Kinder mit Ihren Eltern und Verwandten dazu einladen, sich in Gottes Hand geborgen zu fühlen.



Kirchenrechnung Braz 2022

Erlös

Pos	Bezeichnung	Summe in €
1	Vermögenserträge aus Zinsen, Mieten und Grundpacht....	9.821,79
2	frei verfügbare Spenden	490,00
3	Spenden und Zuschüsse Kirchenrenovierung.....	-
4	Zweckgebundene Spenden (Pfarrblatt,...).....	7.775,53
5	Kirchenbeitragsanteil.....	15.447,30
6	Sonn- und Feiertagsopfer.....	6.246,85
7	Sonstige Einnahmen.....	12.644,16
	Total	52.425,63

Aufwand

Pos	Bezeichnung	Summe in €
1	Personalkosten.....	1.839,81
2	Kirchenmusik (Chor, ...).....	—
3	Pfarrblatt.....	1.764,21
4	Erhaltungsaufwand für Kirche und Kapellen.....	10.766,86
5	Gottesdienstaufwand.....	8.802,10
6	Versicherungen & Steuern.....	3.151,54
7	Büroaufwand.....	1.576,16
8	Pfarrhof.....	1.866,68
9	Pfarrheim.....	6.033,49
10	Aufwand für Räte und Teams.....	4.363,98
11	Geldverkehrsspesen und sonstiger Aufwand.....	746,48
12	Kirchen- u. Kapellenrenovierung.....	—
	Total	40.911,31
	Ertrag	11.514,32

Advent in der Pfarrgemeinde Dalaas

Mit der **Adventkranzsegnung** in der Pfarrkirche am 27.12.2022 eröffnete die Pfarrgemeinde Dalaas die aufregende Adventszeit.

Aufgrund der Überschneidung des Dalaaser Weihnachtsmarktes mit der ersten Adventbegegnung bei den Asphalt Cowboys in der Radona entschloss sich der Pfarrgemeinderat für eine Absage. **VIELEN DANK** den Asphalt Cowboys für ihre Bereitschaft!

Am 03.12.2022 durften wir eine wunderbare **Adventbegegnung zum zweiten Advent** in der Hl. Kreuzkirche mit dem Dalaaser **Kirchenchor** erleben.



Wohlklingende Lieder wurden gesungen und schöne Texte und eine schöne Kindergeschichte von Imelda Neuhauser vorgetragen. Die Chorleiterin Sonja Fritz lud die Pfarrgemeinde ein mitzusingen. Aufgrund der Wettersituation mussten wir „Leise rieselt der Schnee“ aber auslassen. Danach durften die Stimmen bei Tee oder Glühmost gepflegt werden und selbstgemachte Kekse der Kirchenchormitglieder versüßten die netten Gespräche. **VIELEN DANK** dem Kirchenchor!

Die Hl. Barbara wurde am 04.12.2022 im Familiengottesdienst hervorgehoben. Eine Vielzahl an Kindern gestalteten die Messe beim Lesen mit. Magdalena Kapeller sprach als Hl. Barbara zu den Kindern und schilderte ihre Geschichte als Hl. Barbara mit viel Gefühl. Andreas und Angelika Fritz sowie ihre Schwester Elisabeth begleiteten die Messe musikalisch mit ihren Instrumenten und ihren Stimmen.



Der Barbarazweig wurde in seiner Symbolik genauer erläutert und wurde nach der Messe an die Kirchbesucher verteilt, in der Hoffnung unseres Glaubens, dass dieser zu Weihnachten Blüten trägt.

Samstag, 10.12.2022, bei Schneegestöber trafen sich wieder einige Bewohner der Pfarrgemeinde vor der Pfarrkirche und folgten der Einladung des Pfarrgemeinderates zur **Adventbegegnung zum dritten Advent**. Bei wärmendem Lagerfeuer, Punch und Keksen durften wir den musikalischen Beigaben von Angelika und Andreas Fritz sowie den schönen Texten des Pfarrgemeinderates lauschen.





Die Jugendfeuerwehr übernahm die Adventbegegnung zum vierten Advent am 17.12.2022 beim Feuerwehrhaus Dalaas. Feuertonnen, Tee, Glühmost und leckere Kekse wärmten bestens und eine nette Weihnachtsgeschichte sowie ein paar Musikstücke der Jungfeuerwehrler/-innen erfreuten die zahlreichen Besucher. VIELEN DANK der Jugendfeuerwehr!

Die Rorate in der Weihnachtszeit mit anschließendem Frühstück im Feuerwehrhaus Dalaas fand am Dienstag, 20.12.2022 statt. Pfarrer Jose hielt eine schöne Rorate in der Hl. Kreuzkirche und der Einladung zum Frühstück folgten alle Messbesucher/-innen. Bei Kaffee und Tee sowie frischen Hefezöpfen wurde der Tag mit lieben Begegnungen gestartet. Vielen Dank an dieser Stelle Roswitha Zudrell für ihre Backkünste!

Der Hl. Abend und der Christtag wurden musikalisch vom Kirchenchor gestaltet und anschließend durfte eine Agape nicht fehlen. VIELEN DANK dem Kirchenchor!

Die Heiligen Drei König besuchten am 06.01.2023 die Hl. Messe in der Pfarrkirche und sammelten dort für ihre Mission Euro 634,60. Pfarrer Moses feierte diese Hl. Messe mit uns und die Kollekte dieser Messe über Euro 288,57 kommt dem Priesterseminar in Tansania zugute. Nach der Salz- und Wasserweihe durften die Kirchbesucher Dreikönigssalz und Dreikönigswasser mit nach Hause nehmen. VIELEN DANK den Sternsängern und Pfarrer Moses!

Vielen Dank allen mitfeiernden Pfarrgemeindemitgliedern, die wunderschöne Begegnungen, nette Gespräche und auch freiwillige Spenden erst möglich machen! Es ist schön, dass es euch gibt!

*Bericht: Alexandra Kapeller
Fotos: Alexandra Kapeller und Angela Leu*



Erstkommunionsvorbereitung

Die Fastenzeit rückt in großen Schritten näher und auch die Erstkommunikionskinder sind mit den Vorbereitungen zu ihrem weißen Sonntag am 16.4.23 fest eingebunden.



Mitte November stand ein Treffen zum Thema: "Brot, die Menschen brauchen Brot, die Menschen brauchen Liebe"an.

Unter der Leitung von Martina Neuhauser und Bettina Tomasini haben sie den Kindern in ihrer 2. Tischrunde das Brotbacken nähergebracht. Hier haben die Kinder gesehen, daß aus einigen wenigen Zutaten das entsteht, was die Menschen brauchen: Brot. Und daß das Brotbacken auch mit Liebe verbunden ist. Nebenbei wurde über die "Geborgenheit in Gottes Händen" gesprochen, das Thema zu ihrer Erstkommunion.

Ganz aufgeregt waren die Kinder, als sie mit ihren Taufkerzen für die Tauferneuerung zum Vorstellungsgottesdienst eingeladen wurden. Nach nur einer Probe stellten sich die Kinder voller Stolz vor, sprachen Fürbitten und Texte in der Pfarrkirche.

An diesem Tag wurde in der Kirche auch das Plakat mit den Fotos unserer Erstkommunikionskinder aufgestellt. Im Anschluß daran verteilten die Kinder bei der Agape die Brötchen mit selbstgebastelten Kärtchen, auf denen ihre Bitten standen.



Im Februar steht die nächste Tischrunde unter dem Motto: "Staunen - Loben - Denken - Beten"an. Es darf gespannt sein, was sich die Eltern für diesen Tag wieder ausgedacht haben.

Bericht: Simone Wenkel

Kirchenrechnung Dalaas 2022

Erlös

Pos	Bezeichnung	Summe in €
1	Vermögenserträge aus Zinsen, Mieten und Grundpacht....	8.656,86
2	frei verfügbare Spenden	58,00
3	Spenden und Zuschüsse Kirchenrenovierung.....	10.563,86
4	Zweckgebundene Spenden (Pfarrblatt,...).....	5.616,38
5	Kirchenbeitragsanteil.....	8.404,82
6	Sonn- und Feiertagsopfer.....	4.309,27
7	Sonstige Einnahmen.....	223,00
	Total	37.832,19

Aufwand

Pos	Bezeichnung	Summe in €
1	Personalkosten.....	962,92
2	Kirchenmusik (Chor, ...).....	3.190,00
3	Pfarrblatt.....	704,30
4	Erhaltungsaufwand für Kirche und Kapellen.....	311.309,17
5	Gottesdienstaufwand.....	1.631,24
6	Versicherungen & Steuern.....	2.010,59
7	Büroaufwand.....	2.373,02
8	Pfarrhof.....	102,55
9	Pfarrheim.....	—
10	Aufwand für Räte und Teams.....	216,99
11	Geldverkehrsspesen und sonstiger Aufwand.....	5.925,13
12	Friedhofserweiterung.....	—
	Total	328.425,91

Abgang - 290.593,72

Rorate mit Frühstück

Im Advent in aller „Herrgottsfrüh“, bei stimmungsvollem Ambiente, versammelten sich die Gläubigen ganz still in der Pfarrkirche zum Rorate-Gottesdienst. **Pfarrer Jose** durfte viele Messbesucher begrüßen und es wurden beim Gottesdienst besinnliche Adventlieder in Begleitung mit Gitarre und E-Piano von **Claudia und Mare** gesungen.





Im Anschluss der Messe waren alle zu einem Rorate-Frühstück im Pfarrhof Wald eingeladen. Neben Kaffee, frischen Brötchen, Butter und Marmelade, wurde auch das mitgebrachte selbstgebackene Apfelbrot von Raimund Gmeiner probiert - es war köstlich.

Nach dem gemütlichen Frühstück ging es dann mit viel Freude und Hoffnung in den Tag.

Begriffserklärung Rorate:

Mit den lateinischen Worten >>Rorate caeli desuper<< beginnt ein uns unter dem Titel >>Tauet, Himmel, den Gerechten<< bekanntes Kirchenlied. In der Adventszeit, in der Regel werktags, werden damit Messen zu Ehren der Gottesmutter Maria eröffnet, welche aus diesem Grund als Rorate-Messen bezeichnet werden. Nach altem Brauch werden diese Messen bei Kerzenschein gefeiert, um der Sehnsucht nach der Ankunft Gottes Ausdruck zu verleihen.

Quelle: >>Rorate - Was ist der Ursprung dieser Adventsmesse? (vivat-shop.at) <<

Wir setzen ein Zeichen - Sternsingen 2023

Österreichweit nahmen 85.000 Sternsingerkinder, sowie 30.000 Helfer und Helferinnen an der diesjährigen Dreikönigsaktion teil. Sie zogen abermals von Haus zu Haus, um ihre Vision >>Eine Welt, in der alle Menschen ein gutes Leben führen können, unabhängig von Hautfarbe, Religion oder ethnischer Zugehörigkeit << zu vermitteln.

Ein herzliches Dankeschön Allen die sich aktiv beteiligt und damit sowohl Zeit als auch Energie zugunsten dieses karikativen Projekts aufgewendet haben. Ein ganz besonderer Dank gilt den Sternsingerkindern und ihren Begleitungen, die sich unabhängig von Wind und Wetter auf den Weg machten, um Spenden für Menschen in Not zu sammeln.

Ich als Zivildienster, war heuer das erste Mal als Begleitperson mit den Heiligen Drei Königen unterwegs. Da heuer die Corona Regeln fallen gelassen wurden, durften wir wieder in die Häuser der Menschen eintreten. Neben vielen großzügigen Spenden sind die Sternsinger auch mit reichlich Schokolade und andere Süßigkeiten beschenkt worden. Die erhaltenen Süßigkeiten wurden jedoch meist auf dem Wege zum nächsten Haus schon wieder verspeist, sodass ich als Begleitperson nie wirklich schwer zu tragen hatte.

Die gemeinsame Zeit mit den Kindern und Jugendlichen hat mir sehr Spaß gemacht und ich möchte mich deshalb bei euch recht herzlich bedanken.

Ein großes Dankeschön gilt Angela Fritz, Claudia Margreitter, Bettina Nessler und Marion Pisoni, dass ihr euch die Nachmittage Zeit genommen habt, um die Sternsinger zu begleiten.

Auch ein großes Danke an die Köchinnen Claudia Krabacher, Claudia Gantner, Tamara Pticek, Anita Pastuska und Melanie Wachter, welche die Begleitpersonen und Sternsinger mit leckerem Essen versorgt haben.

Zum Schluss noch ein großes Dankeschön an alle Menschen aus Wald am Arlberg für die großzügigen Spenden von 3.395,50 Euro.

Zivildienster, Tobias



Zusatzinformationen:

Zusatzinformationen zur Dreikönigsaktion, dem Hilfswerk der Katholischen Jungschar findet ihr unter:

>><https://www.dka.at/wer-wir-sind/die-dreikoenigsaktion><<

>><https://www.dka.at/sternsingen/alles-zur-vorbereitung/dank-und-nachbereitung><<

Erstkommunionsvorbereitung

3 Kinder bereiten sich heuer in unserer Pfarre Wald auf die **erste heilige Kommunion** vor. Die Gruppenstunden beginnen nach den Semesterferien. Alle Eltern bemühen sich, etwas zur Vorbereitung der Kinder beizutragen.

GEBORGEN IN GOTTES HAND - zu diesem Thema werden sich die Kinder am 26.März in der Vorstellungsmesse der Gottesdienstgemeinde vorstellen.

In den kommenden Wochen wird die Vorbereitung der Kinder auf die Erstkommunion intensiv weiterlaufen. Zudem werden sie auf ein weiteres Sakrament, auf die erste Beichte vorbereitet, welche noch vor der Erstkommunion stattfinden wird.

Am 23.April.2023 ,10.00 Uhr freuen sich die Kinder darüber, wenn viele Menschen aus der Pfarrbevölkerung der **Erstkommunionsfeier** beiwohnen, mit ihnen feiern und sich mit ihnen freuen.

Wir dürfen Jesus empfangen. Er will uns im Sakrament der Eucharistie stärken für unser Leben, denn er braucht auch unsere Hände, um sein Werk an unseren Mitmenschen weiterzuführen. Jesus braucht unsere Hände, damit das Gute getan wird in dieser Welt. Der Auftrag Jesu liegt auch in unserer Hand.

Bericht: Claudia Margreitter



Maximilian Wachter



Lucia Gantner



Liam Novis



Du bist in
Gottes Hand
geborgen.

Kirchenrechnung Wald am Arlberg 2022

Erlös

Pos	Bezeichnung	Summe in €
1	Vermögenserträge aus Zinsen, Mieten und Grundpacht....	13.178,29
2	frei verfügbare Spenden	20,00
3	Spenden und Zuschüsse Kirchenrenovierung.....	—
4	Zweckgebundene Spenden (Pfarrblatt,...).....	1.818,97
5	Kirchenbeitragsanteil.....	5.910,61
6	Sonn- und Feiertagsopfer.....	4.220,25
7	Sonstige Einnahmen.....	1.020,00
	Total	26.168,12

Aufwand

Pos	Bezeichnung	Summe in €
1	Personalkosten.....	597,67
2	Kirchenmusik (Chor, ...).....	—
3	Pfarrblatt.....	532,35
4	Erhaltungsaufwand für Kirche und Kapellen.....	3.550,55
5	Gottesdienstaufwand.....	1.727,06
6	Versicherungen & Steuern.....	1.360,68
7	Büroaufwand.....	1.455,53
8	Pfarrhof.....	5.700,49
9	Pfarrheim.....	1.308,04
10	Aufwand für Räte und Teams.....	293,49
11	Geldverkehrsspesen und sonstiger Aufwand.....	1.944,70
12	Kirchenrenovierung.....	—
	Total	18.470,56
	Ertrag	7.697,56

gottesdienstordnung

Intention – „Messe lesen lassen“

Messintentionen kosten 9,- €.

Wenden Sie sich dazu bitte an das Pfarrbüro in Braz oder an den Pfarrer.

BRAZ

Besuch der Hauskranken

An jedem ersten Samstag im Monat ab 9:00 Uhr wird die Krankenkommunion gebracht. Diesbezügliche Wünsche bitte im Pfarrbüro Braz (05552/29232) anmelden.

Friedensgebet

Dienstag 19:00 Uhr in der Pfarrkirche

Seelenrosenkranz

Samstag, 17:00 Uhr in der Pfarrkirche

Rosenkranz in der Fastenzeit

Sonntag um 09:30 Uhr vor der Messe

Maiandacht

MO + FR um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche

SO um 19:30 Uhr in der St. Anna Kapelle

		Braz
Aschermittwoch	22.02.2023	09:30 Messe im Haus Klostertal mit Aschekreuzauflegung
Samstag	25.02.2023	19:00 Vorabendmesse mit Vorstellung der Caritas-Frühjahrs-Sammelaktion
Sonntag (1. Fastensonntag)	26.02.2023	10:00 Wortgottesdienst
Dienstag	28.02.2023	--
Mittwoch	01.03.2023	19:00 Jahrtag
Donnerstag	02.03.2023	--
Freitag	03.03.2023	08:00 Messe in der St. Anna Kapelle
Samstag	04.03.2023	--
Sonntag (2. Fastensonntag)	05.03.2023	10:00 Gemeindegottesdienst
Dienstag	07.03.2023	--
Samstag	11.03.2023	19:00 Vorabendmesse

DALAAS & WALD

Rosenkranz in Dalaas
Sonntag, 08:00 Uhr vor dem Gottesdienst in der Pfarrkirche
Der Seelenrosenkranz am Mittwoch in der Pfarrkirche entfällt vom 1. November bis Ostern

Besuch der Hauskranken in Dalaas und Wald am Arlberg
An jedem ersten Donnerstag im Monat ab 16:00 Uhr wird die Krankenkommunion gebracht.
Diesbezügliche Wünsche bitte im Pfarrbüro Braz (05552/29232) anmelden.

Maiandacht in Dalaas
Mi 19:00 Uhr Pfarrkirche
Fr 19:00 Uhr in der Hl. Kreuzkirche

Maiandacht in Wald am Arlberg
Dienstags um 19:00 Uhr bei folgenden Kapellen:
02. Mariengrotte Außerwald 23. Maria Hilf Kapelle
09. St. Martins Kapelle 30. Hl. Eligius Kapelle
16. Hl. Sebastian Kapelle

Dalaas	Wald am Arlberg
--	--
--	--
08:30 Sonntagsmesse	10:00 Sonntagsmesse
19:00 Messe Hl. Kreuzkirche	--
--	--
--	19:00 Jahrtag
--	--
--	19:00 Vorabendmesse
08:30 Sonntagsmesse	--
19:00 Jahrtag	--
--	--

		Braz
Sonntag (3. Fastensonntag)	12.03.2023	10:00 Wortgottesdienst
Dienstag	14.03.2023	--
Mittwoch	15.03.2023	09:30 Messe im Haus Klostertal
Samstag	18.03.2023	--
Sonntag (4. Fastensonntag)	19.03.2023	10:00 Gemeindegottesdienst
Dienstag	21.03.2023	10:00 Wortgottesdienstfeier
Mittwoch	22.03.2023	09:30 Messe im Haus Klostertal
Samstag	25.03.2023	19:00 Vorabendmesse
Sonntag (5. Fastensonntag)	26.03.2023	10:00 Wortgottesdienstfeier
Dienstag	28.03.2023	--
Mittwoch	29.03.2023	09:30 Messe im Haus Klostertal
Palmsonntag	02.04.2023	10:00 Festgottesdienst mit Palmbuschweihe
Gründonnerstag	06.04.2023	20:00 Messfeier zum letzten Abendmahl, anschließend Eucharistische Anbetung
Karfreitag	07.04.2023	15:00 Kinderkreuzweg 19:00 Karfreitagsliturgie mit Kollekte für Chris- ten und Hl. Stätten im Hl. Land
Karsamstag	08.04.2023	21:30 Osternachtfeier
Ostersonntag	09.04.2023	10:00 Hochamt
Ostermontag	10.04.2023	10:00 Wortgottesdienst
Samstag	15.04.2023	--
Sonntag	16.04.2023	10:00 Gemeindegottesdienst
Dienstag	18.04.2023	--
Mittwoch	19.04.2023	19:00 Jahrtag

Dalaas	Wald am Arlberg
08:30 Sonntagsmesse	10:00 Sonntagsmesse mit Vorstellung der Caritas-Frühjahrs-Sammelaktion 11:00 Suppentag im Gemeindesaal Maschol
19:00 Messe Hl. Kreuzkirche	--
--	--
--	19:00 Vorabendmesse
08:30 Sonntagsmesse mit Kuttenübergabe an die Erstkommunikanten	--
19:00 Messe Hl. Kreuzkirche	--
--	--
--	--
08:30 Sonntagsmesse	10:00 Sonntagsmesse mit Vorstellung der Erstkommunikanten und Kuttenübergabe
19:00 Messe Hl. Kreuzkirche	--
--	--
08:30 Sonntagsmesse	10:00 Festgottesdienst mit Palmbuschweihe
17:00 Wortgottesdienstfeier mit den Erstkommunikanten in der Hl. Kreuzkirche 18:30 Messfeier zum letzten Abendmahl	19:00 Messfeier zum letzten Abendmahl
08:00 Kreuzweg Hl. Kreuzkirche 17:00 Karfreitagsliturgie mit Kollekte für Christen und Hl. Stätten im Hl. Land	15:00 Karfreitagsliturgie mit Kollekte für Christen und Hl. Stätten im Hl. Land
20:00 Osternachtfeier mit Osterlichterverkauf. Der Erlös kommt der „Schulbildung in Tansania“ zugute	20:00 Osternachtfeier
08:30 Hochamt	10:00 Hochamt
08:30 Festgottesdienst	10:00 Festgottesdienst
--	19:00 Vorabendmesse
10:00 Erstkommunion	--
19:00 Jahrtag	--
--	--

		Braz
Samstag	22.04.2023	19:00 Vorabendmesse
Sonntag	23.04.2023	10:00 Wortgottesdienst
Dienstag	25.04.2023	--
Mittwoch	26.04.2023	09:30 Messe im Haus Klostertal
Samstag	29.04.2023	--
Sonntag	30.04.2023	10:00 Erstkommunion
Dienstag	02.05.2023	--
Mittwoch	03.05.2023	19:00 Jahrtag
Donnerstag	04.05.2023	--
Freitag	05.05.2023	08:00 Messe in der St. Anna Kapelle
Samstag	06.05.2023	19:00 Vorabendmesse
Sonntag	07.05.2023	10:00 Wortgottesdienst
Dienstag	09.05.2023	--
Samstag	13.05.2023	--
Sonntag (Muttertag)	14.05.2023	10:00 Gemeindegottesdienst
Mittwoch	17.05.2023	09:30 Messe im Haus Klostertal
Donnerstag (Christi Himmelfahrt)	18.05.2023	10:00 Hochamt mit anschließender Bittprozession
Samstag	20.05.2023	19:00 Vorabendmesse
Sonntag	21.05.2023	10:00 Wortgottesdienst
Dienstag	23.05.2023	--
Mittwoch	24.05.2023	09:30 Messe im Haus Klostertal
Sonntag (Pfingstsonntag)	28.05.2023	10:00 Hochamt
Montag (Pfingstmontag)	29.05.2023	10:00 Wortgottesdienst

Dalaas	Wald am Arlberg
--	--
08:30 Sonntagsmesse	10:00 Erstkommunion
19:00 Messe Hl. Kreuzkirche	--
--	--
--	19:00 Vorabendmesse
08:30 Sonntagsmesse	--
19:00 Jahrtag	--
--	--
--	19:00 Jahrtag
--	--
--	--
08:30 Sonntagsmesse	10:00 Sonntagsmesse
19:00 Messe Hl. Kreuzkirche	--
--	19:00 Vorabendmesse
08:30 Sonntagsmesse	--
--	--
08:30 Hochamt	10:00 Hochamt
--	--
08:30 Sonntagsmesse	10:00 Sonntagsmesse mit anschließender Vorstellung des Projekts „Schulbildung für Tansania“ durch Angela Leu. Es werden Spenden zugunsten des Projekts gesammelt.
19:00 Messe Hl. Kreuzkirche	--
--	--
08:30 Hochamt	10:00 Hochamt
08:30 Festgottesdienst	10:00 Festgottesdienst

Braz		
Mittwoch, 01. März 2023 19:00 Uhr, Pfarrkirche		Martin Bargehr..... 14.04.2018
		Manfred Jochum..... 02.04.2019
Erika Promegger.....	08.03.2018	Franz Gebhard Schönach.. 20.04.2021
Hans-Jörg Frank.....	14.03.2018	Gabriel Gaßner..... 05.04.2022
Angela Burtscher.....	27.03.2018	Eveline Zech..... 08.04.2022
Hermine Pedrini.....	04.03.2019	Joachim Burtscher..... 08.04.2022
Anna Tschol.....	23.03.2019	Irmgard Wehinger-Jochum 09.04.2022
Hubert Warger.....	23.03.2020	Gisela Fuchs..... 15.04.2022
Franz Schneider.....	29.03.2020	
Quido Rützel.....	30.03.2020	
Elmar Fend.....	22.03.2021	Mittwoch, 03. Mai 2023 19:00 Uhr, Pfarrkirche
Patrick Neurauder.....	27.03.2022	Ingeborg Fetzl..... 05.05.2018
Mittwoch, 19. April 2023 19:00 Uhr, Pfarrkirche		Karl Burtscher..... 19.05.2019
Ernst Aßmann.....	02.04.2018	Norbert Zech 08.05.2020
Rosemarie-Gwiggner-Bargehr	06.04.2018	Anna Berta Widerin..... 31.05.2020
		Richard Bitschnau..... 04.05.2022
Dalaas		
Dienstag, 07. März 2023 19:00 Uhr, Pfarrkirche		Dienstag, 18. April 2023 19:00 Uhr, Pfarrkirche
Anna Nessler.....	26.03.2018	Ernst Fritz..... 27.04.2018
Rosa Felder.....	27.03.2020	
Paulina Maria Sauerwein..	30.03.2020	Dienstag, 02. Mai 2023 19:00 Uhr, Pfarrkirche
Herbert Fritz Würbel.....	28.03.2021	Eleonora Johanna Metzger... 12.05.2020
Wald am Arlberg		
Donnerstag, 02. März 2023 19:00 Uhr, Pfarrkirche		Donnerstag, 04. Mai 2023 19:00 Uhr, Pfarrkirche
Gertrud Thöny.....	12.03.2018	Karolina Olga Bertel..... 01.05.2019
Veronika Bischof.....	26.03.2022	Siegward Stemer..... 16.05.2022
In Wald am Arlberg findet im April 2023 kein Jahrtag statt		